

INHALT

EINLEITUNG	11
A. Die Identitätsfrage als Thema in Kellers Prosawerk	11
B. Begriff der Identität im historischen Abriss	16
C. Die Ergebnisse der Interpretation unter dem Aspekt der Identität	21

KAPITEL I.

MENSCHLICHES SCHICKSAL IN WECHSELWIRKUNG MIT DEN VARIANTEN DER IDENTITAET	25
--	----

A. Versuch Kellers, die Ich-Synthese zu differenzieren	25
B. Namensänderung und deren Auswirkung	26

KLEIDER MACHEN LEUTE und SCHMIED SEINES GLUECKES .

C. Gefährdung der positiven Selbsteinschätzung in der gesellschaftlichen Situation	30
1. Einleitendes	30

2. DIE MISSBRAUCHTEN LIEBESBRIEFE	31
3. DAS VERLORENE LACHEN	33

KAPITEL II.

RINGEN UM DAS BEWUSSTWERDEN DER EIGENEN PERSOENLICHKEIT	35
---	----

A. Beziehung zwischen der Vaterlosigkeit des Kindes und dem Mangel an Identitätsbewusstsein	35
---	----

1. DER GRUENE HEINRICH	37
2. PANKRAZ, DER SCHMOLLER	38
3. Albertus Zwiehan	41

B. Mutter als Schrittmacher: FRAU REGEL AMRAIN UND IHR JUENGSTER	45
--	----

KAPITEL III.

EINSAMKEIT UND SCHAFFEN EINER ERSATZWELT	49
--	----

KAPITEL IV.

TRAUMATISCHE ZUSTAENDE DURCH NEGATIVE DASEINERLEBNISSE	57
--	----

	A. Mangel an Selbstvertrauen	57
	B. Gefühl der Minderwertigkeit	59
KAPITEL V.		
	MANGEL AN ICH-GEFUEHL ALS ERGEBNIS	63
	A. Einleitende Bemerkungen	63
	B. Sichaufspielen	64
	C. Ueberidentifizierung	65
	D. Unschlüssigkeit und Passivität	68
KAPITEL VI.		
	GEFAEHRDUNG DER ICH-FINDUNG DURCH ZWISCHENMENSCH- LICHE BEZIEHUNG: DIE SCHULENTLASSUNG UND ENT- TAEUSCHUNG IN DER FREUNDSCHAFT	71
KAPITEL VII.		
	BERUFSALTERNATIVEN DES GRUENEN HEINRICH IM SOZIALEN SPEKTRUM DER EPOCHE	75
KAPITEL VIII.		
	WECHSELBEZIEHUNG ZWISCHEN KULTUR UND PERSOENLICH- KEIT	81
KAPITEL IX.		
	LIEBE ALS GEGENGEWICHT ZUR PSYCHOSOZIALEN VEREIN- SAMUNG	89
KAPITEL X.		
	MALER — DER WEG, DER INS NICHTS FUEHRTE	93
KAPITEL XI.		
	KRITISCHE SELBSTEINSCHAETZUNG UND AEUSSERLICHE UEBER- WINDUNG DER LEBENSKRISE, SCHLUSSBEMERKUNGEN ZUM <u>GRUENEN HEINRICH</u>	97
KAPITEL XII.		
	DIE DARSTELLUNG DER IDENTITAETSPROBLEMATIK IN DEN <u>ZUERICHER NOVELLEN</u> UND DEN <u>SIEBEN LEGENDEN</u>	109
	A. Einleitende Bemerkung	109
	B. ZUERICHER NOVELLEN	111

1. DAS FAEHNLEIN DER SIEBEN AUFRECHTEN	111
2. HERR JACQUES	112
3. HADLAUB	114
4. DER NARR AUF MANEGG	115
5. DER LANDVOGT VON GREIFENSEE	116
C. SIEBEN LEGENDEN	118
1. DIE JUNGFRAU UND DER TEUFEL	118
2. EUGENIA	119
3. DER SCHLIMM-HEILIGE VITALIS und DIE JUNGFRAU ALS RITTER	121
4. DOROTHEAS BLUMENKOERBCHEN und DAS TANZLEGEND- CHEN	121
✓ KAPITEL XIII.	
✓ <u>DAS SINNGEDICHT UNTER DEM ASPEKT DER IDENTITAET</u>	125
AUSBlick	132
AUSGEWAELTE BIBLIOGRAPHIE	137